

mismatik. VI Diplomatik. VII Geschichtskunde. Jeder dieser Wissenschaften, ausser der letztern, ist eine Notiz der besten Bücher vorangesetzt. Dieses sehr gut geschriebene Buch, das Herrn Schmidts gründlichen Einsichten Ehre macht, empfehlen wir jungen Leuten (mit unter auch Schulmännern) bestens, und zweifeln nicht, daß sie sich besser dabei befinden werden, als bei Hederich.

Johann Ernst Schmidt.

Prediger zu Crassow in der Uckermark — Schrieb Winke für akademische Jünglinge, die gerne was rechts lernen wollen, in einigen freundschaftlichen Vorlesungen 1788. Das Büchlein enthält auf ein und funfzig Seiten recht gute Lehren, in einem herzlichen Tone vorgetragen.

Johann Michael Schmidt.

Rektor der lateinischen Schule zu Marktbreit in Franken. — Schrieb ausser einigen unbedeutenden Schriften ein Gemeinnütziges Schulbuch, bestehend in einer kurzen Anweisung zu demjenigen, was ein jeder junger Mensch bürgerlichen Standes, der in der Welt wohl fortkommen will, zu lernen hat; auch manchen Alten nöthig und nützlich zu lesen 1787. Herr Schmidt muß den lutherischen Catechismus allein für dasjenige halten, was jeder junge Mensch, der in der Welt fortkommen will, zu lernen hat, denn das ganze Buch enthält nichts, als alte, rohe und ungeläuterte Dogmatik, aus der doch auch kein Schimmer reinerer, berichteter Begriffe, keine Spur des mindesten Zweifels an der Untrüglichkeit des alten Systems, oder

des